

Newsletter Netzwerk Wissenschaftsmanagement Juli 2013

Editorial

Liebe Wissenschaftsmanagerinnen und Wissenschaftsmanager,

der nahe Sommer hatte in den vergangenen Tagen schon eine Kostprobe über das Land gesandt. Mit diesem Newsletter möchten wir Sie bereits auf den Spätsommer einstimmen. Am 26. und 27. September 2013 findet die diesjährige Jahrestagung des Netzwerks zum Thema „Wege und Wirkungen der Professionalisierung im Wissenschaftssystem“ in der Hansestadt Hamburg statt. Veranstaltungsort wird die Bucerius Law School sein. Am 27. September schließt sich direkt an die Tagung die Mitgliederversammlung des Netzwerks am gleichen Ort an.

Wir freuen uns darauf, Sie bei beiden Veranstaltungen wiederzusehen!
Andreas Mai, Isabel Müskens, Carsten Feller, Elisabeth Lack, Derk Schönfeld und Achim Wiesner

Jahrestagung 2013

Das Netzwerk Wissenschaftsmanagement lädt Wissenschaftsmanagerinnen und Wissenschaftsmanager aus Hochschulen, Ministerien, Förderinstitutionen und Wissenschaftsorganisationen ganz herzlich zur dritten Jahrestagung am 26. und 27. September 2013 nach Hamburg ein.

Das Programm und weitere Informationen zur Tagung finden Sie unter folgenden Links:

[Jahrestagung 2013](#)

[Programm und Thementische](#)

Wissenschaftseinrichtungen haben in den vergangenen Jahren unterschiedliche Wege der Professionalisierung im Wissenschaftsmanagement eingeschlagen. Einige Institutionen haben den Ausbau des Managements und darüber hinaus die Entwicklung neuer Berufsfelder aktiv vorangetrieben. Andere Institutionen haben das „duale“ System von Verwaltung und Wissenschaft beibehalten und innerhalb dieser existierenden Struktur das Management der Institution verbessert. Diese zunehmende Professionalisierung wurde nicht nur durch externe Faktoren wie vermehrte Autonomie, veränderte Anforderungen in Lehre und Forschung oder einem national wie international anwachsenden Wettbewerb um personelle und finanzielle Ressourcen angestoßen. Auch interne Überlegungen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für wissenschaftliches Arbeiten in der eigenen Institution sind maßgebend gewesen.

Die Tagung greift insbesondere folgende Fragen auf: Welche Wege der Professionalisierung an Hochschulen, Forschungs- und Fördereinrichtungen lassen sich beobachten? Welche Herausforderungen ergeben sich hinsichtlich Personalpolitik, Strategie und Steuerung? Welche Effekte und Wirkungen zeigen sich für das Wissenschaftsmanagement? Welche neuen Karrierewege eröffnen sich für das Wissenschaftsmanagement als Beruf?

Am ersten Konferenztag werden unterschiedliche Wege der Professionalisierung in einführenden Vorträgen skizziert und diskutiert. Der zweite Konferenztag bietet Raum für offene Diskussion und Interaktion. An Thementischen werden unterschiedliche Facetten der Wirkungen von Professionalisierung auf Personal, Steuerung und Strategie ganz konkret diskutiert.

Thementische im Rahmen der Jahrestagung

Die Thementische geben den Teilnehmern die Möglichkeit, sich in kleiner Runde und in kurzer Zeit zu drei unterschiedlichen Themen auszutauschen. In 150 Minuten wird in drei Durchgängen von je 45 Minuten an verschiedenen Tischen je ein anderes Thema mit den Teilnehmern diskutiert. Sie haben so die Möglichkeit, sich an bis zu drei verschiedenen Diskussionsrunden zu beteiligen, wobei einzelne Themen aus unterschiedlichen Perspektiven mehrfach behandelt werden können. Der Moderator verbleibt am jeweiligen Tisch. Zudem dokumentiert ein Berichterstatter die Diskussion sowie die wesentlichen Ergebnisse der einzelnen Gesprächsrunden.

Im dritten Durchgang der Thementische besteht darüber hinaus die Möglichkeit zur individuellen Vernetzung. Zusätzlich zu einzelnen gut nachgefragten Thementischen können Treffen von Arbeitskreisen des Vereins oder auch neuer Netzwerke oder Arbeitskreise stattfinden. Durch die Öffnung der bestehenden Arbeitskreise an diesem Tag können Nicht-Mitglieder die Vereinsarbeit und laufende Themen kennenlernen. Die bereits vorliegenden Kurzbeschreibungen der Thementische können Sie auf der Website einsehen.

Aktuell sind folgende Thementische für den ersten, zweiten und/oder dritten Durchgang geplant:

Thementisch 1: Personalentwicklung und -rekrutierung

Thementisch 2: Evaluation und Qualitätssicherung
Thementisch 3: Externe Steuerungsinstrumente
Thementisch 4: Interne Steuerungsinstrumente
Thementisch 5: Akademische Selbstverwaltung
Thementisch 6: Organisationskulturen und -strukturen
Thementisch 7: Karrierewege im Wissenschaftsmanagement
Thementisch 8: Positionierung Wissenschaftsmanagement
Thementisch 9: Wissenschaftsmanagement an privaten vs. öffentlichen Hochschulen
Thementisch 10: Strategische Planung in Wissenschaftseinrichtungen (geplant)
Thementisch 11: Berufsfeld Wissenschaftsmanagement (geplant)

Für die dritte Runde der Thementische ist folgendes Treffen eines Arbeitskreises vorgesehen:

Arbeitskreis "Studiengangentwicklung" (Dr. Florian Bernstorff/Dr. Solveig Randhahn)

Aufruf für zusätzliche Thementische

Zur Ergänzung der bereits vorangemeldeten Thementische möchten wir Sie dazu aufrufen, bis zum 26. Juli 2013 weitere Vorschläge für *Round Tables* zu unterbreiten. Des Weiteren nehmen wir auch gern Empfehlungen für die Besetzung von noch offenen Positionen (Impulsgeber/Moderator, Berichterstatter) entgegen. Schließlich bitten wir Sie, geplante Treffen von Arbeitskreisen oder Regionalgruppen im Rahmen der Thementische bis zu dem genannten Termin anzumelden. Dies erleichtert uns die Planung!

Zur Anmeldungen Ihres Thementisches bitten wir Sie, das Thema in einem kurzen Absatz zu umreißen und 3-5 Fragen für die Diskussion zu formulieren. Dieser kurze Text dient den Teilnehmern zur Orientierung bei ihrer Tagungsanmeldung.

Bitte schreiben Sie Ihre Ideen und Vorschläge bis zum 26. Juli 2013 an:

tagung@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de

Vorprogramm im Rahmen der Jahrestagung

Vor Beginn der Jahrestagung am Donnerstag, 26. September, steht Ihnen zwischen 13.00 Uhr und 17.00 Uhr ein vielfältiges Vorprogramm zur Auswahl. Ferner besteht auch die Möglichkeit für bestehende oder neu gegründete Arbeitskreise des Vereins, sich vor der Jahrestagung zu treffen. Es erleichtert unsere Planung ungemein, wenn Sie sich bei Interesse an einem der Angebote oder an einem Vorabtreffen bis zum 26. Juli 2013 anmelden.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung zum Vorprogramm oder die Absicht eines Arbeitskreistreffens bis zum 26. Juli 2013 an: tagung@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de

Erstens ist ein *study visit* in Einrichtungen des Hochschul- und Wissenschaftsstandortes Hamburg in Vorbereitung, bei der eine ausgewählte Gruppe von Teilnehmern zu Gesprächen mit Vertretern von zwei unterschiedlichen Einrichtungen geladen wird. Ziel ist es, in einer Kleingruppe den intensiven Austausch mit Vertretern von Wissenschaftseinrichtungen zu pflegen und unterschiedliche Sichtweisen auf das sich entwickelnde Berufsfeld und die konkrete Umsetzung von Wissenschaftsmanagement in anderen Einrichtungen zu gewinnen. Auf dem Programm stehen das Exzellenzcluster Clisap und voraussichtlich das UNESCO-Institut.

Zweitens wird ein Rundgang durch die HafenCity zum kurz vor der Vollendung stehenden Neubau der HafenCity Universität mit kurzer Besichtigung des Gebäudes und einer Diskussion mit Wissenschaftsmanagern der HCU angeboten. Thematisch geht es vor allem um die Rolle von Wissenschaftsmanagement in organisationalen Transformationsprozessen und um die Rolle, die Wissenschaftseinrichtungen in der Stadtentwicklungspolitik spielen können.

Drittens bietet ein Mitglied unseres Netzwerks in einem Workshop-Format die Möglichkeit an, das Instrument Kollegiale Beratung kennen zu lernen. Die Teilnehmenden werden vertraut gemacht mit den Rollen, Regeln und Abläufen der kollegialen Beratung.

Mitgliederversammlung am 27. September 2013

Am Freitag, den 27. September 2013, findet von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr - direkt im Anschluss an die Jahrestagung - eine Mitgliederversammlung in den Räumen der Bucerius Law School statt. Hierzu möchten wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Richten Sie Ihre Anmeldung bitte bis zum 15. September 2013 an die Geschäftsstelle:

info@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt der Mitgliederversammlung ist die Diskussion und Verabschiedung des Kodex für das Wissenschaftsmanagement. Alle Mitglieder des Netzwerks sind herzlich eingeladen, sich bereits im Vorfeld an der Debatte zu beteiligen. Dazu erhalten alle Mitglieder in Kürze eine E-Mail mit weiteren Informationen.

Rückblick: Mitgliederversammlung am 24. Mai 2013

Im Mittelpunkt der Diskussionen während der Mitgliederversammlung in Berlin standen der Entwurf eines Kodex für das Wissenschaftsmanagement und damit die Frage, welche Werte und Normen Wissenschaftsmanager und Wissenschaftsmanagerinnen sowie Institutionen des

Wissenschaftsmanagements in ihrem Handeln leiten. Außerdem wurden nächste Netzwerkaktivitäten bis 2015 geplant und Satzungsänderungen vorgenommen, um Arbeitsprozesse zu optimieren und eine größere Beteiligung der Mitglieder zu sichern. Als Aufgabenschwerpunkte für das laufende und das kommende Jahr wurden der Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit und der Kommunikation mit und unter den Mitgliedern, die Gewinnung neuer Mitglieder und institutioneller Förderer sowie die Erschließung neuer Themenfelder im Wissenschaftsmanagement festgehalten.

Aktive Mitarbeit im Netzwerk

Ein Netzwerk lebt von seinen Mitgliedern!

Gründen Sie jetzt eine Regionalgruppe, arbeiten Sie in einem thematischen Projekt mit, organisieren Sie einen Study Visit oder etwas völlig Neues! Die Möglichkeiten der aktiven Mitarbeit sind zahlreich und wir freuen uns auf Ihre Initiative!

Regionalgruppen sind bereits in Berlin, im Nordwesten, München, Köln/Bonn, Hamburg, im Raum Ruhr und Heidelberg gegründet. Genaue Informationen zu den bestehenden Regionalgruppen finden Sie [hier](#).

Mitgliedschaft

Alle Informationen zur persönlichen oder institutionellen Mitgliedschaft im Netzwerk Wissenschaftsmanagement finden Sie [hier](#).

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten?

Dies ist eine automatisierte Mail. Bitte antworten Sie nicht direkt auf diese E-Mail. Wenn Sie zukünftig keine Email-Newsletter-Zusendung des Netzwerk Wissenschaftsmanagements erhalten möchten, klicken Sie [hier](#).

IMPRESSUM

Verein Wissenschaftsmanagement! e.V.

c/o Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Uhlhornsweg 99b, 26111 Oldenburg
T: +49 (0)441 798 2447, F: +49 (0)441 798 2399
vorstand@netzwerk-wissenschaftsmanagement
info@netzwerk-wissenschaftsmanagement.de
www.netzwerk-wissenschaftsmanagement.de

Gesetzlicher Vertreter: Die Vorsitzende Isabel Müskens